

2. Kreisklasse Herren Süd

TSV Stuckenborstel : TTV Nindorf/VfL Visselhövede (SG)
Mittwoch, 26.10.2022, 20:00 Uhr

TTV Nindorf/VfL Visselhövede (SG) stockt Punktekonto gegen TSV Stuckenborstel auf

Im Spiel der 2. Kreisklasse Herren Süd traf der TSV Stuckenborstel am vergangenen Mittwoch im 1. Saisonspiel auf den TTV Nindorf/VfL Visselhövede (SG). Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Sebastian Link. Bemerkenswert war, dass der TTV Nindorf/VfL Visselhövede (SG) diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Nicht ganz mithalten konnten Schulz / Scheunpflug, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Sackmann / Ahrens, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Cassellius / Fronius konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Griech / Heuer beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Scheunpflug / Pleister gegen Oetjen / Link hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Kilian Schulz gegen Friederike Heuer verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Thomas Cassellius überzeugte im Einzel gegen Hartmut Griech, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das war ein souveräner Sieg. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Mit 11:3, 12:10, 9:11, 11:7 gewann derweil Thomas Fronius gegen Oliver Ahrens und gab dabei nur einen Satz ab. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Ramon Scheunpflug bekam wenig später seinen Gegner Kai Sackmann beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Zwischenzeitlich musste Uta Scheunpflug zwar einen Satz abgeben, fuhr ihr Spiel gegen Sebastian Link aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Kenneth Küsel bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Finn Luca Oetjen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Nur einen Satz verlor indes Kilian Schulz beim 11:3, 7:11, 11:9, 12:10 gegen Hartmut Griech und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Thomas Cassellius bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Friederike Heuer noch ab und quittierte eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Thomas Fronius und Kai Sackmann aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Ramon Scheunpflug das Spiel gegen Oliver Ahrens und gewann 3:1. Uta Scheunpflug hatte dann gegen Finn Luca Oetjen trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 9:11, 6:11, 6:11 kaum eine Chance. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Kenneth Küsel bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Sebastian Link. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage des TSV Stuckenborstel geht es nun im nächsten Spiel am 28.10.2022 gegen den SV Jeersdorf, während der TTV Nindorf/VfL Visselhövede (SG) am 03.11.2022 gegen den VfL Sittensen IV antritt.

Statistik:

TSV Stuckenborstel

Doppel: Schulz / Scheunpflug 0:1, Cassellius / Fronius 1:0, Scheunpflug / Pleister 0:1

Einzel: K. Schulz 1:1, T. Cassellius 1:1, T. Fronius 1:1, R. Scheunpflug 1:1, U. Scheunpflug 1:1, K. Küsel 0:2

TTV Nindorf/VfL Visselhövede (SG)

Doppel: Griech / Heuer 0:1, Sackmann / Ahrens 1:0, Oetjen / Link 1:0

Einzel: H. Griech 0:2, F. Heuer 2:0, K. Sackmann 2:0, O. Ahrens 0:2, F. Oetjen 2:0, S. Link 1:1